

**Zeitschrift:** Theologische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Theologische Fakultät der Universität Basel  
**Band:** 22 (1966)  
**Heft:** 4

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Wichtige Voranzeige**

Als *Sonderband 1* zur Theologischen Zeitschrift erscheint rechtzeitig zur 500. Wiederkehr des Geburtstages des *Erasmus von Rotterdam*, am 26. 10. d. J., Band 1 des auf zwei Bände berechneten Werkes von

Ernst-Wilhelm Kohls

## **Die Theologie des Erasmus**

Band 1 (Textband) und Band 2 (Anmerkungen und Register) umfassen zusammen etwa 440 Seiten. Das Werk wird nur zusammen geliefert zum Preis von Fr./DM 39.— für die kartonierte Ausgabe.

Die Darstellung von Dr. Kohls, Privatdozent für Kirchengeschichte an der Universität Erlangen, ist ein Beitrag – über die Linien zum Mittelalter und zur Patristik hinaus – speziell zur Theologiegeschichte des Spätmittelalters, deren eigentlicher Kulminationspunkt und zugleich der maßgebliche Tradent an die Folgezeit Erasmus ist. Es hat in der Erasmusliteratur den Versuch einer «Theologie des Erasmus» bisher nicht gegeben. Dr. Kohls betritt also vollständiges Neuland und leistet damit der Erasmus-Forschung einen unschätzbar Dienst.

**Friedrich Reinhardt Verlag Basel**

## **Walter Lüthi**

### **Die Zehn Gebote Gottes**

Ausgelegt für die Gemeinde

Neuauflage. 12.–14. Tausend. 229 S. Kart. Fr./DM 8.80; Leinen Fr./DM 11.80

Ist es die eigenartig kräftige Sprache oder ist es die scharfe Beobachtungsgabe, der das Kleinste nicht entgeht und die merkwürdig hellsichtig die wesentlichen Linien im großen Geschehen entdeckt, was uns in Bann hält? Das alles ist nicht zu übersehen, so wenig wie die Gründlichkeit, mit der Lüthi alles durcharbeitet, vom sprachlichen Ausdruck bis zur Veranschaulichung durch Belege aus der Literatur und dem Alltagsleben. Aber das Eigentliche, Wesentliche dieser Predigten ist die Klarheit und Tiefe biblischer Erkenntnis, die Walter Lüthi nicht für sich behalten kann. Er muß davon zeugen und das große und kleine Geschehen in das Licht dieser Erkenntnis rücken, ob er dabei Zustimmung oder Widerspruch erfahre. Darum liegt etwas Unbedingtes, Starkes in seinem Wort. Er zwingt einen zum Nachdenken. Er will keine leichte Zustimmung. Aber die Auseinandersetzung muß in Konfrontierung mit dem verpflichtenden Wort der Schrift geschehen.

«Reformierte Schweiz», Zürich, zur ersten Auflage

**Friedrich Reinhardt Verlag Basel**

Erste Vorschau auf die theologischen  
Herbstneuerscheinungen im

**Friedrich Reinhardt Verlag Basel**

Walter Lüthi

### **Adam**

Die Schöpfungsgeschichte, ausgelegt für  
die Gemeinde

1. Mose 1,1 bis 11,9  
236 Seiten. Kartoniert Fr./DM 9.80;  
Leinen Fr./DM 13.80

Als ersten Teil einer geplanten Trilogie  
über das 1. Buch Mose legt Lüthi hier die  
ersten Seiten der Bibel aus. Man ist immer  
wieder überrascht, daß der Adam der  
Schöpfungsgeschichte im Grunde nicht  
verschieden ist vom Menschen unserer  
Zeit.

Werner Pfendsack

### **Ihr seid das Salz der Erde**

Eine Auslegung der Bergpredigt  
205 Seiten. Kartoniert Fr./DM 9.80;  
Leinen Fr./DM 13.80

Aus einer Jugendfreizeit entstanden, sucht  
diese Auslegung Pfendsacks in der Bergpredigt  
vor allem Antwort auf die Frage,  
wie man als moderner Mensch Christ sein  
und Gottes Auftrag in unserer Zeit erfüllen  
kann.

Mathias Rissi

### **Alpha und Omega**

Eine Deutung der Johannesoffenbarung  
219 Seiten. Kartoniert Fr./DM 9.80;  
Leinen Fr./DM 13.80

Ein allgemeinverständlicher Kommentar  
des in Amerika lehrenden Schweizer Theo-  
logen, der mit umfassendem Wissen und  
glücklicher Darstellungsgabe die Botschaft  
des letzten Buches der Bibel all denen  
aufschließt, die sie lesen und weitergeben.

Jean-Jacques von Allmen

### **Geistliches Amt und Laientum**

Zwei Abhandlungen  
Band 12 der ökumenischen Reihe  
«Begegnung»  
87 Seiten. Kartoniert Fr./DM 6.80

Mit dem Verständnis des geistlichen Amtes  
und dem Verhältnis zwischen Amt und  
Laientum behandelt der Neuenburger  
Theologe zwei der wichtigsten Fragen im  
heutigen ökumenischen Gespräch.

**Gerhard Ebeling**

## **Gott und Wort**

1966. 91 Seiten. Kart. DM 4.80

Das heutige Sprachproblem scheint  
das verantwortliche Reden von Gott  
zu erschweren, wenn nicht fast un-  
möglich zu machen. Wie Ebeling in  
seinem neuesten Werk — den im  
Februar 1966 an der Berkeley Uni-  
versity (USA) gehaltenen Earl Lec-  
tures — nachweist, kann aber gera-  
de eine Besinnung auf das Wesen  
des Wortes zum Verständnis dessen  
führen, was «Gott» heißt.

In Kritik an dem herkömmlichen sig-  
nifikativen Sprachverständnis und  
in Auseinandersetzung mit Thesen  
der Kybernetik und der Death-of-  
God-Theology macht er deutlich,  
daß die Wortsituation die Grund-  
situation des Menschen ist, die durch  
das Wort «Gott» angesprochen und  
gemeint ist und an der das Reden  
von Gott seine Verifikation erfährt.  
Zu dieser Verifikation bedarf es  
allerdings des Wortes Gottes. Im  
Gegensatz zu der Parole, auf das  
Wort «Gott» zu verzichten, stehen  
die Ausführungen Ebelings entschie-  
den im Dienst einer Wiedergewin-  
nung des Wortes «Gott» aus dem  
Worte Gottes.

**J. C. B. Mohr**

**(Paul Siebeck)**

**Tübingen**

## Einladung zur Subskription

# OIKONOMIA

Heilsgeschichte als Thema der Theologie

herausgegeben von

FELIX CHRIST

unter Mitarbeit von 36 Theologen aus aller Welt

**Oscar Cullmann zum 65. Geburtstag**

Zum 65. Geburtstag Oscar Cullmanns am 25. Februar 1967 gibt Felix Christ eine «Programmschrift der Heilsgeschichtlichen Theologie» heraus, an der protestantische, katholische und orthodoxe ehemalige Schüler von Professor Oscar Cullmann mitarbeiteten, die der Überzeugung sind, daß die Heilsgeschichtliche Theologie gerade in der gegenwärtigen theologischen Situation eine besondere Bedeutung und Aufgabe hat.

Die Verfasser, die aus den verschiedensten Ländern aller Kontinente stammen, aber alle bei Professor Oscar Cullmann selbst in Straßburg, Basel, Paris, Rom oder New York studiert haben, behandeln ein ganz bestimmtes aktuelles Thema aus ihrem wissenschaftlichen Spezialgebiet im Blick auf das Ganze der Heilsgeschichte.

Es handelt sich also nicht um eine «Festschrift» im gewöhnlichen Sinne, gegen die vielleicht mit Recht da und dort eine gewisse Abneigung bestehen könnte, sondern um eine thematisch einheitliche Zusammenstellung einzelner Aufsätze, die alle die OIKONOMIA Gottes in der Geschichte zum Gegenstand haben.

Subskriptionspreis ca. DM. 35,—  
ca. 460 Seiten, Leinen

Die Subskribenten der Schrift haben die Möglichkeit, sich in die dem Buche beigebrachte, gedruckte Gratulantenliste eintragen zu lassen. Bestellungen mit Eintrag in die Gratulantenliste werden vom Verlag bis spätestens 30. November 1966 entgegen genommen

Der Subskriptionspreis kann gewährt werden bei Bestellungen, die vor dem  
1. Dezember 1966 beim Verlag eingehen



HERBERT REICH · EVANGELISCHER VERLAG · HAMBURG

## **400 Jahre Confessio Helvetica Posterior**

Heinrich Bullinger

### **Das Zweite Helvetische Bekenntnis**

Deutscher Text, übertragen von Dr. W. Hildebrandt und Pfr. R. Zimmermann, mit einer Darstellung von Entstehung und Geltung und einem Namenverzeichnis.

Neuausgabe 1966 durch den Kirchenrat des Kantons Zürich zum Gedächtnis des Erscheinens vor 400 Jahren.

174 Seiten. Kartoniert Fr./DM 4.80

Joachim Staedtke  
(Herausgeber)

### **Glauben und Bekennen**

400 Jahre Confessio Helvetica Posterior. Beiträge zur Geschichte und Theologie des Bekenntnisses.

Dieser Band erscheint aus Anlaß des 400jährigen Erscheinens des «Zweiten Helvetischen Bekenntnisses». Dreizehn Fachtheologen untersuchen in einzelnen Beiträgen die Entstehung, Verbreitung, Bedeutung und theologische Substanz dieses Glaubensbekenntnisses. Das Werk ist damit die erste systematische und umfassende Würdigung der Confessio Helvetica Posterior.

412 Seiten. Leinen Fr./DM 27.80

In Buchhandlungen erhältlich

**Zwingli Verlag Zürich/Stuttgart**